



Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Ercheft monatl. 2 mal. — Abonnementspreis durch die Post oder den Buchhandel Mk. 1,50 pro Quart., direkt per Kreuzband Mk. 1,75. Fürs Ausland: 9 Mk. pro Jahr. — Inserate die 4 gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 Pf., bei Wiederholungen Rabatt. — Arbeitsmarkt pro Zeile 15 Pf.

HALLE a. S.,  
den 15. Februar 1893.

Alle Buchhandlungen und Postämter (Post-Zeitungskatalog Nr. 199) nehmen Bestellungen an. Verantwortlicher Redakteur: Ferdinand Rosenkranz in Leipzig. Verlag von Wilhelm Knapp in Halle a. S. (Fernspr. 487.)

Alle Verbandsangelegenheiten betreffende Mittheilungen sind an den Vorsitzenden des Central-Verbandes,

Collegen **A. Engelbrecht**, Berlin W., Kanonierstrasse 40, zu richten.

Alle für die Expedition bestimmten Geld-, Brief- und Inseratensendungen, ferner Abonnementsbestellungen sind stets zu adressiren an die Expedition des „Allgemeinen Journals der Uhrmacherkunst“, **Wilhelm Knapp** in **Halle a. S.**

**Inhalt:** Central-Verband. — Zur Revision der Kasse. — Deutsche Uhrmacherschule. — Deutscher Reichstag. — Weckuhr mit Lichtanzünder. — Auf- und Abwerk für grosse Uhren. — Quecksilber-Kompensationspendel. — Das Behorchen von Taschenuhren. — Buntes aus der amerikanischen Uhrmacherei. — Briefwechsel. — Vereinsnachrichten. — Uhrmachergehilfen-Vereine. — Vom Büchertisch. — Verschiedenes. — Zeichen-Register. — Gebrauchsmuster-Register. — Deutsche Reichs-Patente. — Frage- und Antwortkasten. — Anzeigen.

## Central-Verband.

Der Verein Berlin hat durch den am 8. d. Mts. erfolgten Tod des Coll. Fr. Rāth den Verlust eines seiner ältesten Mitglieder zu beklagen; im fast vollendeten 81. Lebensjahre ist der allgemein geachtete College an Altersschwäche sanft entschlafen.

Die Vereine Saale-Ilm (5), Darmstadt (15) und Hamburg (59) sandten ihre Beiträge zur Verbandskasse.

Durch Herrn Wilhelm Knapp in Halle a. S. erhielten wir gleicher Weise wie in früheren Jahren zwei gebundene Exemplare, Jahrg. 1892, des „Allgem. Journals der Uhrmacherkunst“ und zwar das eine für das Archiv des Central-Verbandes, das andere für die Bibliothek des Vereins Berlin. Wir nehmen gern Veranlassung, auch an dieser Stelle unsern Dank auszusprechen.

Für die Hauptversammlung des Vereins Magdeburg und Umgegend erwarten wir eine lebhafte Bethheiligung und verweisen auf die unter „Vereinsnachrichten“ aufgenommene Tagesordnung.

Das Winterfest des Vereins Berlin wird am 5. März stattfinden; im „Briefwechsel“ werden wir der Angelegenheit noch erwähnen.

Der Vorstand des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

A. Engelbrecht, Vorsitzender.

### Zur Revision der Kasse.

Nach § 20 des Verbands-Statuts hat der Vorstand dem Verbandstage über die Kasse Rechnung zu legen; ein Kassenbericht soll aber jährlich durch das Verbands-Organ veröffentlicht werden.

Wir lassen die Frage offen, ob es zweckentsprechend sei, dem nächsten Verbandstage eine andre Fassung des § 20 zu empfehlen; thatsächlich haben wir es für gut erachtet, eine Kassenrevision jährlich zu veranstalten. Die Zahlungen aus der

Verbandskasse erfolgen auf Anweisung des Vorsitzenden durch den Kassirer; zu Revisoren haben wir am geeignetsten erachtet, den stellvertretenden Verbands-Vorsitzenden in Verbindung mit dem Vorsitzenden des Vereins Berlin. Wir sind von der Annahme ausgegangen, dass etwaige Bemängelungen einer alljährlich wiederkehrenden Ausgabe zu einer Besprechung und Klärung Veranlassung geben können und wenn dieselben genügend motivirt, schon für das nächste Jahr Wandel geschafft werden könne. Die Arbeit unsrer Revisoren betrachten wir als eine